**Glückliche Sieger beim ebm-papst Marathon**

**Bei der 27. Auflage des ebm-papst Marathon erfüllte sich Marathon-Siegerin Lisa Weber einen großen Wunsch. Lokalmatador Christian Muth war der schnellste Mann über die lange Distanz.**

Niedernhall, 08.09.2024  
Unter großem Jubel und mit lauten Anfeuerungsrufen bedacht lief Robin Schorr über die Ziellinie. Begleitet vom Wummern der Bässe von Ushers Song „Yeah“. Als er am Sonntag auf die Zielgerade unter stimmungsvoller Musikbegleitung beim ebm-papst Marathon einbog, waren die schnellsten Läufer ihrer Kategorien schon lange angekommen. Doch Robin Schorr war trotzdem einer von rund 3.000 Siegern beim 27. ebm-papst Marathon und bekam die Finisher-Medaille überreicht. Damit wurde die Teilnehmerzahl im Vergleich zum vergangenen Jahr noch einmal etwas gesteigert.   
  
Besonders freut sich Kai Halter, Marketingleiter bei ebm-papst, dass die Zahl der Marathonläufer wieder auf mehr als 200 angewachsen ist. „Ich bin zufrieden. Es ist wunderschön zu sehen, die Leute mit einem Lächeln im Gesicht ins Ziel laufen zu sehen.“

Als Erster über die Ziellinie war aber Max Feinauer (TSG Giengen) gerannt. Die 10-Kilometerstrecke bewältigte er in 34:03 Minuten. Eine halbe Minute später kam Marco Neumann wieder in Niedernhall am Sportgelände an. Annika Lötzsch spulte die Strecke als schnellste Frau in 41:21 Minuten ab.   
  
Mit Michael Chalupsky (Engelhorn Sports Team/1:09:47 Stunden) gewann ein alter Bekannter den Halbmarathon. Schon in den vergangenen Jahren lief er immer wieder aufs Treppchen. Seinen Verfolgern Tobias Feyrer (FuF-Laufteam/1:14:58) und Oliver Späth (Esslingen/1:16:32 Stunden) ließ er keine Chance.

Etwas Besonderes war der Sieg über die Marathondistanz für den Gaisbacher Christian Muth, der im vergangenen Jahr noch 5-Kilometerlauf und Duo-Marathon gewann. „Ich kenne hier so viele Menschen. Die haben alle meinen Namen geschrien, wenn ich vorbeigelaufen bin, da kann man schon noch mehr aus sich rausholen“, sagte er. 2:52:46 Stunden war Muth unterwegs.   
„Mir macht es einfach viel Spaß, vor allem hier im Kochertal. Aber die Weinberge hoch, ist schon fies und auch die Schleife in Ernsbach ist hart.“ Zum ersten Mal hatte er sich für die lange Distanz entschieden. „Ich wollte das einfach einmal machen. Und ich werde ihn wieder laufen, auch wenn es quält“, meinte Muth.

Zum ersten Mal überhaupt hatte sich Lisa Weber aus Ilshofen über eine Marathondistanz angemeldet. Ganz kurzfristig entschied sie sich in der letzten Woche dafür. „Ich war lange verletzt und musste Pause machen. Aber es war ein Ziel von mir, mit 20 noch einen Marathon zu rennen. Jetzt bin ich einfach nur glücklich, dass ich das Ziel erreicht habe, sagte Weber einen Tag vor ihrem 21 Geburtstag nach 3:25:49 Stunden.

Ganz besonders strahlt auch Andreas Gleichauf von ebm-papst St. Georgen. Zusammen mit Patrick Hartmann gewann er den Duo-Marathon in 2:52:23 Stunden. „Vergangenes Jahr wären wir Zweiter geworden, doch ich bin 800 Meter vor dem Ziel kollabiert“, sagte Gleichauf. „Von daher mussten wir es dieses Jahr wiederholen, um das Negativerlebnis zu überschreiben.“ Gesagt getan. Seit sechs, sieben Jahre kommen die beiden aus Villingen-Schwenningen zu dem Laufevent ins Kochertal. „Es ist schon schön, wie sich die Leute in den Ortschaften motivieren und früh aufstehen, um uns anzufeuern. Dadurch ist es auch kurzweilig“, meinten sie.

Während ein Großteil der Läuferschar noch die letzten Meter zurückgelegte, füllte sich am Sonntagmittag die Festwiese am Niedernhaller Sportgelände. Die jüngeren Besucher tummelten sich an den zahlreichen Spielangeboten, sprangen Trampolin oder hatten Spaß in den kleinen Raddampfern im Gummipool beim. Von jeher geht es den Organisatoren von ebm-papst darum, dass sich möglichst alle bei der Veranstaltung wohl fühlen - egal ob Teilnehmer, Begleiter oder Neugierige.

Auch die zahlreichen Sitzgelegenheiten wurden wie immer gut angenommen. Die einen hatten nur ein Getränk vor sich stehen. Die anderen griffen klassisch noch zur Grillwurst, um den Hunger zu stillen, die anderen zu Steak, Maultaschen oder Waffeln. Auch das kulinarische Angebot der Vereine aus der Region war wie immer vielfältig und bietet für jeden Geschmack etwas. Marathonsieger Christian Muth freute sich kurz nach seinem Zieleinlauf auch schon darauf. „Ich hoffe, dass die Ailringer Landfrauen wieder da sind. Bei denen würde ich gerne Rosenküchle essen.“

Schon am Samstag war viel los gewesen am Niedernhaller Sportgelände. Der erst zum zweiten Mal ausgetragene 5-Kilometer-Freizeitlauf sorgte wie erhofft für eine zusätzliche Belebung, wegen der auch auf der Festwiese bereits Betrieb herrschte. Lukas Knoll aus Schöntal-Marlach gewann diesen in 19:13 Minuten vor Pascal Spiller (19:42 Minuten), während Michael Merz in 53:11 Minuten die 7,5-Kilometer-Nordic-Walking-Strecke bewältigte und Gerd Schreyer 1:02:02 Stunden für zwölf Kilometer benötigte.

Noch bevor sich die Handbiker und Inliner an die Startlinie begaben, gingen die Gedanken der Veranstalter schon ans nächste Jahr.   
„Wir freuen uns in jedem Jahr, dass die Veranstaltung so gut angenommen wird, eine tolle Stimmung auf dem Gelände herrscht und die Besucher Spaß haben, ob Teilnehmer oder Zuschauer“, sagte Hauke Hannig, Pressesprecher der ebm-papst-Gruppe. „Bereits in Kürze startet die Organisation des 28. ebm-papst Marathons.“

**Bildunterschriften (Quelle: ebm-papst)**

# Start des ebm-papst Halbmarathons ebm-papst Marathon-Sieger Christian Muth

ebm-papst Marathon-Siegerin: Lisa Weber

**Über ebm-papst**  
Die ebm-papst Gruppe ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Motoren mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg. Das Familienunternehmen wurde 1963 gegründet und setzt mit seinen Kompetenzen in den Bereichen Motortechnik, Elektronik, Digitalisierung und Aerodynamik international Standards.

ebm-papst bietet nachhaltige, intelligente und maßgeschneiderte Lösungen für nahezu alle Anforderungen der Luft- und Heiztechnik. Das Unternehmen bedient mit seinen Produkten zahlreiche Branchen wie Luft-, Kälte- und Klimatechnik, Heizungstechnik, IT, Maschinenbau, Intralogistik und Medizintechnik.

Im Geschäftsjahr 2023/24 erwirtschaftete die ebm-papst Gruppe einen Umsatz von 2,408 Milliarden Euro. Weltweit beschäftigt das Unternehmen rund 14.000 Mitarbeitende an knapp 30 Produktionsstandorten, unter anderem in Deutschland, China und den USA, sowie in etwa 50 Vertriebsniederlassungen.